



<https://blz.li/40c7>

FUSSBALL: FC RUTHE VERLIERT 1:8

Veröffentlicht am 12.10.2020 um 09:00 von Redaktion LeineBlitz

Die Ruther FC-Herren bleiben weiterhin Punktelieferant der 1. Kreisklasse A und wissen nach dem 1:8 gegen die Reserve des SV Blau-Weiß Neuhof, dass derzeit die Richtung in die 2. Kreisklasse nicht zu vermeiden scheint. Lediglich 40 Minuten hielten die Ruther einigermaßen gegen das deutlich spielstärkere Ensemble aus Hildesheim mit. Zwischen der 7. und 9. Minute schoss sich der SV auf das Tor von Lars Ringwelski regelrecht warm. Lars Ringwelski zeigte trotz der zahlreichen Gegentore noch die stärkste Leistung zusammen mit Bastian Arndt im Dress des FC und verhinderte eine zweistellige Niederlage. Özkay Cakici eröffnete den Hildesheimer Torreigen. Das Ruther Team schafft es derzeit nicht einen konstruktiven Spielaufbau hinzulegen. Die Angriffsbemühungen blieben im gesamten Spiel daher auch unspektakulär. Lediglich Blenard Bytyqi tauchte in der 39. Minute frei vorm



Alexander Haberstroh (links) vom FC Ruthe im Duell mit Christopher Marvin Garbs vom SV Blau-Weiß Neuhof. Die FCer verlieren des Spiel der 1. Kreisklasse 1:8.

Neuhofer Tor auf, schaffte es aber nicht den Ball sicher zu verwerten. Bis zur 43. Minute hielt zumindest die Ruther Defensive einigermaßen stand. Lars Ringwelski zeichnete sich durch zahlreiche Glanzparaden aus. Mit einem Doppelschlag in der durch Jonas Getschmann und einem Eigentor durch Bastian Arndt stand es plötzlich 0:3 zur Pause. Die Ruther erholten sich nicht von den Gegentoren, die zahlreichen Fehlpässe im Aufbauspiel belegten das. Zwar ließen die FCer zunächst nur noch das 0:4 von Lukas-Bo Fietz in der 64. Minute zu, doch in der Schlussphase zeigte sich das Ruther Team von allen guten Geistern verlassen. Vier Gegentore innerhalb von acht Spielminuten (Jasper-Leonard Retting, Jan-Maurice Ohlendorf, Rene Dänschel und Cedric Heinemann) entblößten in der Ruther Defensive ein wahres Debakel, in dem jeder Schuss ein Treffer war. Das sich Blenard Bytyqi in der 87. Minute mit tollem Engagement den Ruther Ehrentreffer zum 1:7 durch setzte ging fast unter. Der FC Ruthe kommt um einen Abstieg aus der 1. Kreisklasse wohl nicht herum, dafür ist das Team nicht spielstark genug. Am kommenden Sonntag empfängt der FC Ruthe um 15 Uhr im Jahn-Sport-Park die Reserve des VfL Nordstemmen. Altsenioren: Ihre dritte Niederlage in Folge kassierte das Altseniorenteam im Kreisligaderby gegen den SV Rot-Weiß Ahrbergen. In einer erstklassigen Partie unterlagen die Ruther durch einen unglücklichen Handelfmeter 0:1. Von der ersten bis zur letzten Minute boten beide Teams ein temporeiches spielstarkes Niveau. Ahrbergen konterte gefährlich in den ersten zehn Minuten, schloss aber nach guten Kombinationen weniger erfolgreich ab. Der FC hatte im Anschluss mit zwei Aluminiumtreffern durch Heiko Rosemeier und Mario Fritzsche ebenfalls kein Glück. Ahrbergens Sturm um Michael Wulf und Walter Mansch waren bei Dirk Schirmer und Oleg Riemer zunehmend gut aufgehoben. Bis zur Pause hatten beide Torhüter einige brenzlige Situationen zu klären. Kurz nach der Pause bekam Ruthes Dirk Schirmer den Ball aus kurzer Distanz an die Hand geschossen, den Strafstoß jagte Ahrbergens Martin Lukaschak mit Gewalt zum einzigen Treffer des Abends unhaltbar in die Maschen. Oleg Riemer hatte mit einigen Schüssen weiterhin knapp das Ziel verfehlt, Ruthes beste Torchance vergab Ralf Behrens freistehend vor dem Tor von Torsten Krüger. Auch FC-Keeper Udo Drescher hielt mit einigen Paraden sein Team im Spiel. Am Ende blieb dem FC aber ein Tor verwehrt, auch wenn die Chancenausbeute mit noch zwei Aluminiumtreffern mehr als für ein Unentschieden gereicht hätte. Die Ruther Altseniorenreserve spielte bei der SVG Huddessum/Machtsum 1:1 und holt seinen zweiten Punkt der laufenden Saison. Thomas Lesnicki glich den frühen Führungstreffer von Klaus Grove (9.) in der 24. Minute mit einem abgefälschten Schuss aus. Ansonsten zeigten beide Teams eine ausgeglichene Partie. Die Ruther Altseniorenteams gehen in die dreiwöchige Herbstpause.